

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 4.

Leipzig, Montag den 6. Januar 1936.

103. Jahrgang.

## Jetzt im Januar

wenn es nach den regen Weihnachtswochen wieder stiller im Laden geworden ist, viele Leute aber gern tanzen und am Radio Tanzmusik hören,

## ist die richtige Zeit

die für den Winter 1935/36 bearbeitete Neuauflage

## JOHN (JAFFÉ)

# Der Tanz im Selbstunterricht

in die Auslage zu bringen.

Alle deutschen und modernen Tänze sind darin enthalten. Über 100 ausgezeichnete Tiefdruckbilder veranschaulichen die einzelnen Schritte und werben für dieses gut eingeführte Buch. Einzelne Druckbogen hiervon stehen für den Schaukasten gern kostenlos zur Verfügung. Bitte zu verlangen.



Bisherige Auflage 290 000



Preis RM 2.—

**Rudolph'sche Verlagsbuchhandlung  
Dresden-A.**

# Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

(Vorhergehende Liste in Nr. 301 vom 31. Dezember 1935.)

## Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen.

Band. = Bandoneon.	Mdlne. = Mandoline.	Mch. = Männerchor.	St. = Stimme.
gCh. = gemischter Chor.	Mdlnc. = Mandolinenchor.	S. = Sopran.	Z. = Zither.
Ges. = Gesang.	Mdlncq. = Mandolinenquartett.	SO. = Salonorchester.	

## Astoria-Verlag (Emil Maass) in Wien, L. Johannesgasse 14.

- Cesoli, K., op. 144. El Pasado. Tango argentino. (H. Honer.) Für Jazz-Orch. bearb. v. L. Feigel. S 2.—  
 Heinrich, G., Die erste Liebe kann man nie vergessen. Tango. (H. S. Lentis.) Für Jazz-Orch. bearb. v. L. Feigel. S 2.—, für Ges. mit Pfte. S 2.—  
 Maxen, A., Roszika. Foxtr. Für Jazz-Orch. bearb. v. O. Wagner. (Walter Lohmann.) S 2.—  
 Winters, S., Das ist schon immer so! Tango. (H. S. Lentis.) Für Jazz-Orch. bearb. v. L. Feigel. S 2.—

## Bärenreiter Verlag (Karl Vötterle) in Kassel.

- Goudimel, C., Les psaumes mis en rime française, par Clement Marot et Theodore de Beze. Mis en musique a quatre parties. Nach dem berühmten Druck von François. Jaqui Erben. (Genf 1565.) In originalgetreuem Nachdruck. Hrsg. v. Pierre Pidoux u. K. Ameln. 1935. Anhg. dtsh.-frz. 23 S. 8° Pbd. M 10.—, Hpgt. M 16.50, Gpgt. M 24.50.  
 Saalfeld, R. von, Drei kleine Spielmusiken für drei Melodie-Instrumente od. 1 Melodie- und 1 Tasten-Instrument. M 1.40.

## C. Bertelsmann in Gütersloh.

- Zauleck, J., Deutsches Kindergesangbuch. Gr. Ausg. Mit vollst. Notensatz zu allen vorkommenden Weisen. 4. Aufl. Lw. M 4.—.

## Breitkopf &amp; Härtel in Leipzig.

- Berühmte Armee-Märsche in leichter Bearb. Für Viol. allein. M 1.—, für Viol. u. Pfte. M 2.50.

## Alfred Coppentraths Verlag (H. Paweleck) in Regensburg.

- Dietrich, F., op. 21. Primiz u. Herz-Jesu-Lied. A: Ein Priesterherz ist Jesu Herz. B: O Jesu Herz, du Gottesschein. Für Soli, gCh. u. Org. Part. M —.80, St. je M —.15.  
 Gauss, O., op. 85. Psalm 150. Für gCh. Part. M 1.50, St. je M —.20.  
 — op. 88. Deutsche Passion nach dem Ev. Johannes. Für einfache Chorverhältnisse dargeboten (f. gCh.) Part. M 2.—, St. je M —.30.  
 — op. 91. Drei Trauungsgesänge f. gCh. Part. M 1.50, St. je M —.20.  
 — op. 94. Sursum corda! Lat. u. dtsh. Volksmesse m. Predigt- und Segensgesang nebst Messgebeten. Volksausgabe. Orgel-Ausg. qu. 8° M 3.50, Singst. 100 S. 8° M 1.—.  
 — op. 96. 15 Fest-Gradualien für 1stgn. Ch. u. Org. m. lat.-dtsh. Text. Part. M 4.—, Singst. M —.90.  
 — op. 98. Fünf Offertorien auf Weihnachten, Ostern, Pfingsten, Mariä Himmelfahrt und Allerheiligen. Für 1stgn. Ch. u. Org. Part. qu. 8° M 2.40, Singst. M —.30. (Ausg. m. lat.-dtsh. Text.)  
 Pfister, K., op. 48. Das Gotteskind. (Th. Drechsel.) Weihnachtslied. Für Solo u. 3stgn. Frch. Part. M 1.—, St. je M —.15.  
 Schächtl, G., op. 114. Lied zum lb. Jesukind. (Schwest. Angela Ingolstadt.) Für S- u. A-Solo, 4stgn. gCh. m. Org. od. 3—4stgn. Frch. m. Org. Part. M 1.—, 2 Solo-St. je M —.20, St. je M —.09.

## Edit. Accord in Berlin SO 36, Schlesische Str. 27.

- Ernst, G., Liebe kleine Frau, ich muss dir was gestehn. Langs. Walzer. (G. Ernst.) Für Jazz-Orch. bearb. v. E. Palm. M 1.50, für Ges. m. Pfte. M 1.50.  
 Fisher, F. u. G. McConnell, Sie trägt ein kleines Jäckchen in Blau (She wore a little jacket of blue). (Dtsh. v. H. Häuser.) Für Jazz-Orch. bearb. v. P. Weirick. M 1.50, für Ges. m. Pfte. M 1.20.  
 Palm, E., Arm in Arm mit Dir. Schunkelwalzer. (Ernst Petermann.) Für Harm.-Mus. 8° M 1.80.

## Edition Baltie in Berlin W 50, Nürnberger Str. 66.

- Rixner, J., Ich glaub an deine Liebe, an deine Treue nicht! Foxtr. (K. S. Richter.) Für Jazz-Orch. M 1.50.

## Edition Huhn in Neubabelsberg.

- Stelter, R., Heute, morgen, übermorgen. Marsch-Foxtr. (R. Stelter.) Für SO. mit Jazz-St. M 1.50.

## Ernst Eulenburg in Leipzig.

- Schütz, H., Weihnachts-Historie. Für die Auff. einger. v. Fritz Stein. Viol. I, II je M —.60, Vla. I M —.60, Vla. II M —.30, Gambe M 2.—, Org. M 5.—, Bläserst. kplt. M 4.—.

## Gustav Gerdes in Köln.

- Berbuer, K., Ja, das sind Säckelchen! Stimmungslied. (K. Berbuer.) Für Band-Akkord, bearb. v. Arthur Krause (original u. erl.) Kplt. M —.80.  
 Otten, H., Du kannst nicht treu sein. Walzerlied. (G. Ebeler.) Für Konzertina (102tönig). M —.80, f. Handharmonika. qu. 8° M —.80.  
 Overzier, W., Eine bayerische Bauernhochzeit; — 'S war immer so. Für diat. Harmonika bearb. v. H. Gengler. Kplt. M —.80.

## Max Hesse in Berlin.

- Gutheim, K., Der grosse Preis. Optte. in 3 Akten v. Br. Heyn. Daraus: Bisschen Liebe, bisschen Treue. Tango. Für Jazz-Orch. bearb. v. F. Stolzenwald. M 1.20.  
 — do. Schlagerheft. Für Ges. m. Pfte. M 2.—.  
 — do. Vergiss mich heute nicht. Foxtr. Für Jazz-Orch. bearb. v. H. Küster. M 1.20.

## W. Huhn in Lüdenscheid.

- Dettlaff, W., Heil Hitler! Marsch. Für Orch. bearb. v. M. Rhode. M 2.50, f. SO. M 1.80.  
 Löhr, H., Artistenleben. Ouv. Für Orch. M 4.50, f. SO. M 3.—.

## Joh. Kliment in Wien.

- Dostal, H., Toreador. Span. Konzertmarsch. Für Orch. M 2.50, f. SO. M 2.—.  
 Pécsi-Prichystal, J., Der Gaukler aus Nisibis. Zus. m. Fatimés-Liebeslied. Für Orch. M 2.50, f. SO. M 2.—.  
 Strauss (Sohn), J., op. 437. Kaiser-Walzer. Für Harm.-Mus., bearb. v. H. Kliment. M 3.50.  
 Willnecker, A., op. 75. Völkerstimmen. Walzer. Für Orch. M 2.50, f. SO. M 2.—.

## A. Parrhysius in Berlin.

- Beethoven, L. van, op. 48, 4. Die Himmel rühmen. Für Inf.-u. Kavallerie-Mus. bearb. v. H. Schmidt. M 1.50.

## P. Raasch in Berlin-Charlottenburg 2, Berliner Str. 155.

- Kutsch, B., Grüss mir die Mutter. Lied. (G. Selchow.) Für Orch. (bearb. v. P. Raasch). M 1.50.  
 Moar jr., Loisachtaler Marsch, bearb. v. P. Raasch, zus. m. W. Schönfeld u. E. Kötscher, Seemannsmarsch. (G. Selchow.) Für Harm.-Mus. 8° Kplt. M 1.50.

## Ries &amp; Erler in Berlin.

- Frommel, G., Konzert in hmoll. Für Pfte., Solo-Klar. u. Streichorch. Ausg. f. 2 Pfte. zu 4 Hdn. M 6.—, Orch.-Mat. nach Vereinb.  
 Jentsch, W., op. 5. Kleine Kammermusik (Thema m. Variat.). Für Fl., Ob., Klar., Horn, Fag. u. Pfte. Part. u. Orch.-Mat. Preis nach Vereinb.  
 Knümann, J., Ungarisch (nach originalen Volksmelodien.) Für Orch. M 2.50, für SO. M 1.80.

## Ries &amp; Erler, G. m. b. H. in Berlin u. Max Hieber in München.

- Preissler, J., Tänze und Weisen für Akkord. (ab 24 Bässe spielbar) bearb. M 2.25.

## Carl Rühle in Leipzig.

- Gunter, G., Im Tanz-Rhythmus. Schlagerh. für Pfte. M —.80.

## Albert Stahl in Berlin.

- Donisch, M., Lieder f. e. m. Stimme zu Ged. v. Ad. Holst. Für Ges. m. Pfte. M 2.50.  
 Krause, F., Mittelalterliches Weihnachtsspiel. Text entnommen dem Buche »Deutsche Weihnacht« v. Gg. Nowotnick. Klav.-Ausz. M 1.50.

## Störn-Verlag H. Ruckmich in Karlsbad 5, Villa Trost.

- Ruckmich, H., op. 33. Im Walzer um Karlsbad. (H. Stöhr u. H. Ruckmich.) Für Ges. m. Pfte. M 1.50.

## Taunus Verlag in Frankfurt a. M., Gr. Kornmarkt 18.

- Blume, K., Wenns im Walde wieder Frühling wird. Lied. (W. Achsel.) Für Ges. m. Pfte. M 1.20.  
 Jäger, W., Die Puppenmutter. (E. Sommer). Für Ges. m. Pfte. M 1.20.  
 Popper, W., Wann gibt es ein Herz für mich? (R. Hofmann.) Für Ges. m. Pfte. M 1.20.

## P. J. Tonger in Köln.

- Erdlen, H., Nun jubiliert der Morgen. (G. Schüler.) Für gleiche oder gem. Stn. m. Bläsern ad lib. Bl.-Part. M —.12.  
 Sendt, W., op. 10. Vom Tage. Ein Zyklus v. 4 Mch. a capp. Part. kplt. M 2.50, Stn. kplt. je M —.60.  
 Stürmer, B., Heldenlied. (G. E. Lessing.) Für Mch. u. Knabench. Bl.-Part. M —.15.  
 Unger, H., Fahrt ins Leben. (H. Lersch.) Für Mch. Bl.-Part. M —.15.

## Willy Würges in Köln.

- Hermanns, W., Dem Volksliede. (Josefine Moos.) Für Mch. Part. M —.80, St. je M —.20.

## Anzeigen-Teil

### Verlag für Schriftkunde

# Die Kunst des Federzeichnens

Ein Lehrgang und Handbuch von Max Kellerer mit einem Geleitwort von Willi Kurth

(Ord.-Preis RM 3.60, Halbleinen)


Dieses Werk ist ein Handbuch, das in Form eines methodisch aufgebauten Lehrganges alle in den Bereich der Federzeichnung fallenden Darstellungsmittel behandelt und ihre vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten auf den verschiedenen künstlerischen und praktischen Anwendungsgebieten systematisch erläutert. In leicht-faßlicher und anschaulicher Form unterrichtet es jeden, der sich der Kunst des Federzeichnens widmen will, in der sinnvollen und erfolgreichen Handhabung der heute hierbei gebräuchlichen Werkzeuge und Materialien und eignet sich also ebenso vorzüglich für das Selbststudium wie für die Durchführung eines lebendigen Zeichenunterrichtes in den Schulen. Auch der nur künstlerisch Interessierte wird aus der Lektüre dieses mit etwa 60 Bildbeigaben alter und neuer Meister ausgestatteten Buches einen wertvollen und fesselnden Einblick in die geschichtliche Entwicklung und den technischen Entstehungsprozeß der Federzeichnung erhalten.

Wohl das reizvollste Gebiet älteren und neueren künstlerischen Schaffens, die reine Federzeichnung, wird aus dem ursprünglichen allgemein menschlichen Ausdruckvermögen heraus erklärt, in überraschender Weise verlebendigt und zu eigener Formgewinnung ausgewertet. So ist dieses Hand- und Lehrbuch als im besten Sinne volltümlich zu bezeichnen, da schließlich ein jeder — von welcher Seite und mit welchen Wünschen er auch dieses in die Hand nehmen mag — einen Gewinn daraus ziehen wird; ein Buch, das sowohl Sehen lehrt als auch zum Gestalten anregt.

Dr. Werner Teupser, Direktor des Museums der Bildenden Künste, Leipzig.

## Heintze & Blanckertz · Berlin NO 43 · Leipzig


### Sollen Ihre Schaufenster auf der Höhe bleiben,

dann müssen Sie das Buch eines Fachmannes lesen, der Ihnen prächtige Anregungen gibt: Reinecke, Das Schaufenster des Buch- und Musikalienhändlers. Es umfaßt 11½ Bogen und enthält 136 Abbildungen. Ladenpreis broschiert RM 6.75 

Verlag des Börsenvereins der Dtsch. Buchhändler zu Leipzig

### „Milch und Milcherzeugnisse“ „Die Milch in der bäuerl. Wirtschaft“

Broschüren von Dipl. Landw. M. Heeg  
und Dr. H. W. Schmidt

 je 80 Pfg. ord.

Ich habe die Gesamtauslieferung  
für den Buchhandel übernommen.

F. E. FISCHER, LEIPZIG C 1, KURZE STR. 8



**Wichtige Neuerscheinung!**

## Beiträge zur Geschichte der Stadt Breslau

Im Auftrage des Oberbürgermeisters  
herausgegeben vom Städtischen Kulturamt  
Neue Folge der Mitteilungen aus dem Stadtarchiv  
und der Stadtbibliothek

Heft 1

brosch. 4,- RM.

Diese Hefte erscheinen zweimal jährlich in freier Folge und haben als vornehmste Aufgabe, die Heimatsforschung zu fördern und an das Volk heranzubringen unter dem Leitgedanken unserer Zeit: Verbundenheit mit Blut und Boden und Erziehung zur Volksgemeinschaft



**Verlag Priebatsch's Buchhandlung • Breslau**

Inhaber Erich Thiel und Karl-Hans Hintermeier.

Soeben erscheint die 2. Auflage:

**Ernst zur Nieden**

## Sprechstunden mit deinem Ich

Ein Buch von dir und allem, was dich angeht

Man erfährt in dem Buche Antwort auf Fragen des persönlichsten Lebens, der Ehe, der Erziehung der Kinder, Hilfe bei Lebenshemmungen und seelischen Erkrankungen. Was bietet das Christentum an praktischer Lebenshilfe? Auch die neuesten Fragen des religiösen Lebens in Deutschland erfahren eine Antwort.

3 Wochen nach Erscheinen war die 1. Auflage ausverkauft. Soeben wird das 3.-5. Tausend hergestellt.



Gebunden RM 2.-



Verlag C. Ludwig Ungelenk / Dresden-A. 27

Am 25. 11. 1935 wurde zur Fortsetzung versandt der 37. Band von:

# Ergebnisse der Physiologie biologischen Chemie und experimentellen Pharmakologie

Begründet von L. Asher und K. Spiro

Herausgegeben von L. Asher-Bern, A. Butenandt-Danzig, O. Kraymer-Berlin, H. Rein-Göttingen

Mit 118 Abbildungen / III, 571 Seiten Gr.-8° / RM 66.-

Inhaltsverzeichnis:

- Nachruf auf Max Cremer.** Von Prof. Dr. W. Trendelenburg  
**Physiologie der Schnecke und des Cortischen Organs.** Von Dr. O. F. Ranke  
**La Transmission chimique des influx dans le Système nerveux autonome.** Von Prof. Dr. Z. M. Bacq  
**Über die Chemie und Physiologie der Auxine.** Von Dr. H. Erxleben  
**The Biochemistry of the Thyroid.** Von Prof. Dr. C. R. Harington  
**Zum intermediären Stoffwechsel des Tryptophans.** Von Dr. Y. Kotake  
**A Consideration of the Structure of certain Sex Hormones, Vitamins and Carcinogenic Agents in Relation to their Biological Activity.** Von Prof. Dr. E. C. Dodds  
**Über das Hormon des Corpus luteum.** Von Dr. U. Westphal  
**Der heutige Stand der Theorie der Ermüdung.** Von Dr. E. Simonson  
**Die Bedeutung der Stereochemie in der Physiologie, speziell in der Fermentforschung.** Von Privatdoz. Dr. R. Ammon.  
**Zusammenhänge zwischen physikalischen und chemischen Vorgängen bei der Muskelkontraktion.** Von Prof. Dr. A. v. Muralt  
**Physiologische Bedeutung des Ammoniak im Organismus der Wirbeltiere.** Von Dr. H. Schneller †  
 Namen- und Sachverzeichnis. — Inhalt der Bände 31—37  
 Interessenten: Physiologen, Biologen, Physiologische Chemiker, Pharmakologen, Innere Mediziner, für den vorliegenden Band auch: Neurologen, Veterinärmediziner.

Ich bin bereit, auch in Kommission zu liefern. Auslieferung erfolgt durch Julius Springer, Berlin

München



J. F. Bergmann



S o e b e n e r s c h e i n t :

# Buchführung, Bilanz und Steuern

Ein Lehr- und Nachschlagewerk

von

**Fritz Reinhardt**

Staatssekretär im Reichsfinanzministerium

**Band I Umfang XVI u. 216 Seiten Preis brosch. 3,- RM**

Dieses Buch geht jeden Unternehmer, jeden Steuerberater und Buchprüfer, jeden Buchhalter und kaufmännischen Angestellten und natürlich vor allem jeden Finanzbeamten an.

Denn es behandelt ausführlich u. allgemeinverständlich die neuen Grundsätze und Begriffe, nach denen künftig der Verkehr zwischen Finanzbehörde und Steuerzahler vor sich gehen wird.



*Stellen Sie das Buch in Reihen ins Fenster! Verschicken Sie reichlich Ansichtsendungen! Kommissionslieferung und Prospekte stehen zu Ihrer Verfügung.*

Vorliegende Bestellungen werden bereits ausgeliefert

**Industrieverlag Spaeth & Linde, Berlin W35, Woyschstr. 5**



Sobald erscheint:

# Josef Pilsudski

## Erinnerungen und Dokumente

von Josef Pilsudski, dem Ersten Marschall von Polen,  
persönlich autorisierte deutsche Gesamtausgabe

### Band III Militärische Vorlesungen

Vorwort von

*Generalmajor  
Dr. phil. h. c.  
F. von Rabenau*

Inhalt: Vorwort von Generalmajor Dr. phil. h. c. F. von Rabenau / Einleitung von Dr. W. Lipinski / Die Kampfkrisen / Aus dem Balkankrieg / Abriß der Militärgeschichte des Januar-Aufstandes / Das Verhältnis von Wehrmacht u. Volksgemeinschaft im Jahre 1863 / Vom Wert des Legionärs / Von der Führerschaft im Krieg / Vom Wesen der Führung / Die Obersten Feldherren / Der Oberste Feldherr in Theorie und Praxis / Demokratie und Wehrmacht / Zur Aussprache / Register.

Früher erschienene Bände:

#### I Meine ersten Kämpfe

Geleitwort von Ministerpräsident  
General Hermann Göring

Das Werk ist eine Brücke des Verstehens und der politischen Einsicht zu einem anderen Volk. In diesem Rahmen möchten wir diese Ausgabe vor allem sehen, und die damit verbundene Leistung des Verlages: denn dieser Verlag bringt zu gleicher Zeit ein Werk Fernand de Brinons über das deutsch-französische Verhältnis von 1918 bis 1934 heraus — geht also in anderer Hinsicht den gleichen Weg echter Verständigung: anstatt Reden und Phrasen und Ideologien bietet er die praktischen Handhaben des Friedens, des Begreifens politischer Begebenheiten und Möglichkeiten. Hans E. Friedrich in „Die Literatur“

#### II Das Jahr 1920

Vorwort von Reichskriegsminister  
Generaloberst von Blomberg

... Die von Pilsudski gegebene Darstellung der Schlacht bei Warschau samt aller sie einleitenden und abschließenden Operationen hat mehr als rein strategischen Wert. Sie liest sich kapitelweise wie ein erregender, von der Weltgeschichte geschriebener Roman, zumal der polnische Marschall bei der ihm eigentümlichen Wortgewalt selbst dem trockensten strategischen Vorgang den Reiz lebendiger Handlung zu verleihen wußte. ... Man darf mit Spannung auf die restlichen beiden Bände warten, die der Verlag für das nächste Jahr ankündigt. Heinrich Koitz in „Hochschule und Ausland“.

Ⓩ Jeder Band geheftet 7.20 RM, in Leinen 8.50 RM Ⓩ

Besonders der Soldat, dem die Sorge um die Landesverteidigung obliegt, wird sich mit diesen Schriften eines großen Feldherrn und Politikers eingehend beschäftigen müssen.

ESSENER VERLAGSANSTALT G. M. B. H. ESSEN



Ende Januar erscheint:

# Don Versailles zur Wehrfreiheit

Eine Geschichte des Kampfes um Abrüstung und Gleichberechtigung im Jahre 1934/1935 in Dokumenten

Bearbeitet von  
**Michael Freund**

Gr. 8°, XVI, 160 Seiten in  
Ganzleinen geb. 5.20 RM

Sonderdruck aus  
Weltgeschichte der Gegenwart in Dokumenten  
1934 - 1935. Teil I



Inhalt: Vorspiel / Die Illusion des Versailler Vertrages / Ende der Abrüstung / Ende der Illusionen / Kollektivfrieden und Kollektivkrieg (Sicherheit und Abrüstung) / Zwischenspiel: Aussprache und Klärung / Das Netz der Pakte: Rom und London / Ende von Versailles: Die deutsche Wehrfreiheit / Proteste und vollzogene Tatsachen / Zwischenspiel: Englische Informationsreisen / Prozeß gegen die Geschichte: Stresa und Genf / Rückkehr zur Geschichte.

Die Verkündung der deutschen Wehrfreiheit bildet das Ende und den Abschluß der Liquidierung des Vertrages von Versailles. Dieser weltgeschichtliche Vorgang spiegelt sich in der erregenden Folge der einzelnen Stadien in den Dokumenten dieses Bandes. Die hier vermittelten Texte von Verträgen und diplomatischen Noten, Gesetzen und Urkunden, bedeutsamen Reden und Pressestimmen stellen nicht nur den Niederschlag der Ereignisse dar, sie veranschaulichen darüber hinaus den geistigen Kampf der Geschicknisse, wie er sich in den Plänen der Führer der Völker, ihrer Staatsmänner und Politiker abspielte.

Es gibt keinen Deutschen, den diese Dokumente nicht aufs unmittelbarste angehen. Prospekte, Reiseumuster usw. stellen wir nach Vereinbarung kostenlos zur Verfügung.

**ESSENER VERLAGSANSTALT G. M. B. H. ESSEN**

**Vermehrte Leistungen ~  
gleichbleibender Bezugspreis**

Vom neuen (30.) Band wird das

**ARCHIV FÜR RASSEN- UND  
GESELLSCHAFTS BIOLOGIE**

Herausg. unter Mitarbeit hervorragender Fachleute von  
**Dr. A. Ploetz**

jährlich 36 Bogen in 6 Heften (statt bisher 28 Bogen in 4 Heften) umfassen. Der Bezugspreis für den Band bleibt unverändert RM 24.—, der Preis des Einzelheftes vermindert sich also auf RM 4.—.

Diese Leistungssteigerung ist unsere Quittung für die **verdreifachte Bezieherzahl**. Außer den bisher behandelten Fragen werden fortan vor allem **Bevölkerungswissenschaft und Bevölkerungspolitik** Berücksichtigung finden.

Benützen Sie diese günstige Gelegenheit zur Werbung bei Ärzten, Richtern, Behörden, Parteistellen, Stadtverwaltungen, Statistischen Ämtern, Siedlungsgesellschaften, Industrieunternehmungen.



**J. F. Lehmanns Verlag / München 2 SW**

Vom Januar 1936 ab erscheint in meinem Verlag\*)

**MONATSSCHRIFT FÜR  
KRIMINALPSYCHOLOGIE  
UND  
STRAFRECHTSREFORM**

Herausgegeben von

**Prof. Dr. Franz Exner**      **Prof. Dr. Johannes Lange**  
München                      Breslau

**Prof. Dr. Rudolf Sleverts**  
Hamburg

27. Jahrgg. / Umfang 36 Bogen  
Halbjährlich RM 14.—

Die Erneuerung des Strafrechts, die der nationalsozialistische Staat im Kampfe gegen Verbrechen und Verbrecher durchführt, erforderte auch eine grundlegende Neugestaltung der Zeitschrift, die nunmehr wieder für jeden Richter, Rechtsanwalt, Gerichtsarzt, Strafanstaltsdirektor und Jugendfürsorger unentbehrlich ist.

**Firmen, die sich besonders f. die Monatsschrift einsetzen wollen, bitten wir um Nachricht.**



\*) wird bestätigt: Carl Winter's Univ.-Buchh., Heidelberg

**J. F. Lehmanns Verlag / München 2 SW**

**Verlag Wilhelm Maudrich / Wien IX, Spitalgasse 1b**

Am 20. Januar 1936 erscheint:

**Luftwege, Mund und Ohr**

Diagnostik in Tabellenform

von

**Dr. Alexander Cemach**

Facharzt für Hals-, Nasen- u. Ohrenkrankheiten in Wien

Mit 370 größtenteils farbigen Abb. im Text und auf 38 Tafeln, 43 Tabellen. Lwd. geb. RM 20.—

Obwohl das Fach der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde über eine Menge von Lehrbüchern verfügt, ist ein Buch mit einer tabellarischen Darstellungsart als Ergänzung zur Notwendigkeit geworden, denn das differentialdiagnostische Moment steht im Vordergrund. Das Ziel dieses Buches ist es auch, das Gedächtnis des praktischen Arztes sowie des Spezialisten zu unterstützen, seine Assoziationsfähigkeit zu stärken und ihm im Augenblick der Unsicherheit an die Hand zu gehen. Den Tabellen wurde ein allgemeiner Teil vorausgeschickt, der anatomische Vorbemerkungen und eine Schilderung der Untersuchungstechnik enthält. Ferner ist der Umfang des Werkes über den Rahmen eines Lehrbuches hinausgegangen und schließt auch seltenere Krankheitsfälle ein, sofern sie für die Differentialdiagnose von Bedeutung sind. Die früheren Werke desselben Autors erfreuen sich einer großen Beliebtheit und haben große Verbreitung gefunden. Wir geben daher der Hoffnung Ausdruck, daß Sie auch mit dem vorliegenden Werk einen großen Absatz erzielen werden, und bitten um frdl. recht tätige Verwendung.

Wir stellen einen illustrierten Prospekt in jeder Anzahl gerne kostenlos zur Verfügung und bitten zu verlangen.

Firmen, mit denen wir nicht in Rechnungsverkehr stehen, beziehen vom Barsortiment Leipzig oder Stuttgart, Schweiz bei Hans Huber in Bern.



# Das Recht der Reichsschrifttumskammer

Bearbeitet von Gerichtsassessor

**GUNTHER GENTZ**

Im Schlagwort erfasst von

**GEORG SCHWAB**

In Ganzleinen-Lose-Blatt-Ordner mit Ring-Mechanik,  
Format 14,8 × 21 cm (Din A 5). Umfang 152 Seiten.

Ladenpreis RM 5.-

Auslieferung: 8. Januar

Für den Buchhandel ist die Beachtung aller durch die Reichsschrifttumskammer veröffentlichten Anordnungen und Bestimmungen von größter Wichtigkeit. Nicht immer, und gerade dann nicht, wenn es darauf ankommt, sich über diese Anordnungen zu unterrichten, sind sie zur Hand. Langes Suchen und häufiges Anfragen sind notwendig. Das wird vermieden durch unseren „Lose-Blatt-Ordner“, der sämtliche bisher erschienenen Anordnungen enthält und in den auch alle künftigen Veröffentlichungen der Reichsschrifttumskammer sowie Abänderungen, die wir zur Fortsetzung liefern, eingefügt werden. Das beigegebene Schlagwort-Register erleichtert das Auffuchen.

\*

Das vorliegende Werk wird demnächst ergänzt durch zwei weitere Zusammenstellungen: „Die für den Buchhandel geltenden sonstigen Anordnungen und Vorschriften“ bearbeitet von Assessor Dr. Grewe und „Das buchhändlerische Verkehrs- und Verkaufsrecht“ bearbeitet von Dr. A. Hef. Beide Teile erscheinen in Lieferungen zum Preise von 0.03 RM für das Blatt. Auch sie enthalten fortlaufend alle Änderungen und Ergänzungen. Die Abnehmer des I. Teiles erhalten sie etwa im Februar oder März dieses Jahres zur Fortsetzung geliefert.

Ⓜ

Verlag des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Sonderpreis für:

### Beiträge zur Geschichte der Stadt Breslau

Mitglieder der Historischen Kommission für Schlesien, des Schlesischen Altertumsvereins und des Vereins für Geschichte Schlesiens RM 2.70 (Ladenpreis: RM 4.—)

Verlag Friebatsch's Buch. Jnh. Erich Thiel und Karl-Hans Hintermeier Breslau, Ring 58

## »Das teure Buch!«



Mit dieser wirksamen Überschrift brachten wir ein Merkblatt zur Abwehr von Rabattforderungen im Buchhandel heraus. Größe 10,4 x 17,3 cm

Preis 40 Pf. für je 100 Stück

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

## Joly Techn. Auskunfts-buch

E. d. Jahr 1936 (41. Aufl.) über 1400 Seiten. Preis in Halbleinen geb. mit Goldaufdruck und Rotschnitt verpackungsfrei RM 6.50 Auslieferung durch: Joly Technisches Auskunfts-buch, Kleinwittenberg a. E.

Jeder Buchhändler sei Mitarbeiter an der „Deutschen Nationalbibliographie“ durch Übersendung oder Mitteilung noch nicht verzeichneter Schriften

Druckfertige Korrekturen von Börsenblatt-Anzeigen sind, um schnelles Erscheinen zu ermöglichen, stets an die Schriftleitung des Börsenblattes zu senden.

## Inhaltsverzeichnis

I=Illustrierter Teil. U=Umschlag. L=Angebotene und Gesuchte Bücher.

Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 4.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

Table listing publishers and titles such as Adermann, Th., in Mü., Dtsche Verl.-Anstalt, Hinz L. 12., etc.

### Bezugs- und Anzeigenbedingungen\*)

A) Bezugsbedingungen: Das Börsenblatt erscheint wöchentlich. / Bezugspreis monatl.: Mitgl. des B.-V.: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberw. 3.50 RM. / Nichtmitgl. die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturkammer sind, RM 4.—. Sonst. Nichtmitgl. 7.— RM. x -Bd., Bezugsnehmer tragen die Postkosten u. Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 RM., Nichtmitgl. 0.40 RM. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besond. Bezeichnung): Bestellzetteltbogen, Illustr. Teil, Angebot u. Ges. Bücher, Verzeichnis der Neuerich. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerich. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzetteltbogen, Verzeichnis der Neuerich.

B) Anzeigenbedingungen: Satzspiegel für den Anzeigenteil 270 mm hoch, 197 mm breit, 1/2 Seite umfaßt 1080 mm-Zeilen.

Table with columns: Grundpreise, mm-Zeile, Spaltbreite, Sp.zahl, 1/2 S., 1/3 S., 1/4 S., \*Erste Umschlagseite, etc.

Ausschlüsse: 1.) Erschwertes Satz (Schräg-, Tabellen-, Figurensatz) 5%. 2. Einleben von Doppelseiten: 25% Zuschlag auf den Grundpre. von zwei Seiten. 3. Mehrfarbige Anzeigen (siehe Preisliste Nr. 6).

Zuschläge, die mit den Werbungsbedingungen vorher zu vereinbaren sind: 1. Erste Umschlagseite (Titelseite) 71 1/2% Zuschlag auf den Grundpreis. 2. Erste Seite des illustrierten Teils 13 1/2% Zuschlag auf den Grundpreis. 3. Bundstegbenutz. 14% Zuschlag auf den Grundpre. von zwei Seiten.

Table for Nachlässe: Maststapel I oder Maststapel II für mehrmalige Veröffentlichung in einheitlicher Größe und Form bei mind. 3 x Veröffentlich. 3 v. D. etc.

Mengenstapel (vom Werberat genehmigte Sonderstapel): 13 bis 25 1/2 S. = 14040 bis 27000 mm Zeilen 10 v. D. / 26 bis 51 1/2 S. = 28080 bis 55080 mm Zeilen 15 v. D. 52 u. mehr 1/2 S. = 56160 u. mehr mm Zeilen 20 v. D. / Abzunehmen in 1/4, 1/2 u. 1/3 S.

Nachlässe für vorzeitige Zahlung: Bei Vorauszahlung = 2% Matrern können verwendet werden. Autotypien können verwendet werden: Allg. Anzeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Bereitsanzeigen: Glied. d. Bundes f. amtl. Anzeigen d. Millimeterzelle einsp. 4 RPF. Verschiedenes: Chiffregebühr RM —.70 (für Stellengesuche RM —.20) Porto extra. Gebühr für Anfertigung des Bestellzettelt-Manustr. RM —.45.

Beilagen: Preise siehe Tarif Nr. 6 / Erford. Anzahl auf Anfrage / Anfertigung von Mischtees u. Photolithos gegen Erstattung der Kosten. Vom Manustript abweichende größere Satzänderungen in den Anzeigen werden berechnet. \*) Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-K.M. Leipzig. / Postfach-Konto: 13463 Leipzig / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Anschrift: Buchbörsle.

Im übrigen erfolgt die Aufnahme von Anz. zu den in Preisliste Nr. 6 angegeb. „Allgem. Geschäftsbedingungen“.

Hauptchriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbucher. — Stellvertreter des Hauptchriftleiters: Franz Wagner. — verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung u. Expedition: Leipzig O 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig O 1, Hospitalstraße 11a-13. — T.M. 8450/XII. Davon 6985 d. mit Angebotene und Gesuchte Bücher.

\*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 6 gültig!

## Die Deutsche Nationalbibliographie

wird zum übersichtlichen Nachschlagewerk durch eine ausgezeichnete Erfindung. Jedes Heft wird sofort nach Erhalt mit den anderen durch einen einfachen Handgriff

### als Buch zusammengefaßt

Die starke Einbanddecke ist mit einem Rückentitel verziert und der Stab-Selbstbinde-Mechanik versehen. Es wird

### durch den »Stab-Selbstbinder«

Ordnung und Übersicht in der Ablage geschaffen. Die Hefte können weder beschädigt werden, noch verlorengehen. Der Stab-Selbstbinder kostet für jede Reihe RM 2.50

Vierteljahrs-Rückenschilder je -.05

Z

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Geschäftsübernahme

Ich teile dem Gesamtbuchhandel hierdurch mit, daß die Fa. B. Roehold & Co., Witten-Ruhr, am 1. Okt. 1935 ohne Aktiva und Passiva von mir übernommen wurde und unter der Bezeichnung

#### Roehold Nachf.

(Wilh. Krampen)

weitergeführt wird. Meine Vertretung in Leipzig habe ich Herrn L. Fernau übertragen.

Sämtliche vor dem 1. Okt. 1935 eingegangenen Verpflichtungen werden für den früheren Inhaber von Herrn Dipl.-Kfm. Hoppe, Witten, Blücherstr. 16, erledigt.

Wilhelm Krampen.

Wird bestätigt:

Sermann Roehold

#### TRANSMARE VERLAG A.-G.

Neue Adresse ab 1.1. 1936: Hamburg 1, Schauenburger Straße 14; Leipziger Kommissionär: Tauchnitz, Post-scheck-Kto. Berlin 73596, Fernsprecher 335543



Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernahm ich die Vertretung und Auslieferung der Firma

**Verlag Volk und Heimat**  
Potsdam, Junkerstr. 36/37

Leipzig, 27. 12. 35

**F. VOLCKMAR**  
Kommissionsgeschäft

#### Die Bibliothek des Börsenvereins

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Verlags- und Antiquaratskataloge.

#### Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurückerbeten alle in bedingte Rechnung gelieferten Exemplare von:

A. N. u. G. Bd. 5: Blochmann 5. Aufl. '22.

Herrmann, Abessinien '35.

Nach verstrichener Frist (§ 37 e der V.-O.) eingehende Rücksendungen muss ich zurückweisen. Leipzig, den 2. 1. 1936

B. G. TEUBNER

### Verkaufs-Anträge Kauf-Gesuche, Teilhafer-Gesuche und Anträge

#### Verkaufsanträge

#### Buch- und Papierhandlung

in schön gelegener Kreisstadt (Westprignitz) mit 12000 Einw. — Garnisonstadt, Landrats- und Finanzamt, Landw. Schule, Realgymn., Städt. Lyzeum, 2 gr. Gemeindefschulen — wegen Mangels an Betriebskapital und aus gesundheitl. Gründen z. 1. 4. 36 zu verkaufen. Gute Ausbaumöglichkeit. Reflektanten wollen sich unter # 9 d. d. Geschäftsstelle des B.-B. melden.

In Berlin W kommt eine bei den Behörden guteingeführte Buchhandlung für 10000 RM zum Verkauf. Näheres durch Carl Schulz, Breslau 6, Westendstr. 108.

#### Teilhafergesuche

Zwecks Ausbaus — evtl. Verkauf, da Ortswechsel geplant — kapitalkräftiger tät. od. stiller

### Teilhafer für

bekannten eingeführten guten

### Roman-Verlag

in Nordwestdeutschd. gesucht. Baldgest. Angeb. unter Nr. 5 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

#### Kaufgesuche

### Mittlere oder kleine Provinzzeitung,

auch maßgebende Fachzeitung, von langjährigem Zeitungsverlags- und Werbefachmann zu kaufen gesucht. Auf Wunsch Beteiligung. Gute Referenzen zu Diensten.

Angebote unter Nr. 4 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für den

## Ankauf von Sortiments-Buchhandlungen

liegen eine Reihe von Gesuchen bei uns vor. Gestützt auf langjährige Erfahrungen stehen wir zur Verkaufsvermittlung ohne Kosten für Käufer und Verkäufer zur Verfügung.

**Koehler & Volckmar A.-G. & Co.**

Abt. Geschäftsvermittlung

Leipzig

Gehilfe, 7 Jahre im Beruf tätig, mit hervorragenden Zeugnissen u. Empfehlungen, sucht

#### Sortiment pachtweise

zu übernehmen und bittet gest. Zuschriften unter # 7 a. d. Geschäftsstelle des B.-B. zu richten.

#### Stellenangebote

Stellungsuchende werden darauf hingewiesen, daß es zweckmäßig ist, den Bewerbungen auf Ziffer-Anzeigen keine Originalzeugnisse beizufügen. Außerdem wird darauf hingewiesen, daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder usw. auf der Rückseite Name und Anschrift des Bewerbers zu tragen haben.

Für meine Auslieferung suche ich baldmöglichst eine junge

## Expedientin

Alter etwa 20 Jahre

Bedingung: Ganz tadellose flotte Handschrift

Erwünscht: Stenographie u. Schreibmaschine

Handschriftl. Bewerbungen an

E. Bertelsmann, Gütersloh

Für Buch-, Papier- u. Musikalienhandlung in Stadt Mittelschlesiens zum 1. 3. oder 1. 4. unbedingt zuverlässiger

### 1. Gehilfe

gesucht, nicht unter 25 Jahren, evangel., unverheiratet. Verlangt wird arbeitsfreudige, rührige Kraft, freundlich im Innen- und Außenverkehr, erfahren in obigen Abteilungen, geschickter Dekorateur u. Propagandist. Angebote mit Bild, Gehaltsforderungen und Zeugnis-Abschriften nebst Angabe von Empfehlungen unter # 10 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

### Ig. Gehilfe (in)

für sofort gesucht.

**Ernst Meiche**, Buchhandlung, Greifenberg i/Pommern.

## ANTIQUAR

Für ein mitteldeutsches Export-Geschäft wird zum 1. IV. 1936 (evtl. früher) ein jüngerer wissenschaftlicher Antiquar gesucht, der eine gute Lehre hinter sich hat u. der in großen Häusern seinen Befähigungs-Nachweis bereits erbracht hat. Erwünscht wären genaue Kenntnisse auf dem Gesamtgebiet der Geisteswissenschaften. Bei zielbewußtem Streben und guten Leistungen ist der Posten als eine Stellung gedacht, die von Dauer ist und die je nach Eignung sich zu einer selbständigen, gut dotierten Lebensstellung entwickeln soll.

Bewerbungen unter Darlegung des Bildungsganges, Beifügung von Zeugnis-Abschriften und mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter Nr. 2277 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

## Stellengesuche

### Begabter Verlagsfachmann

von ausgeprägter Berufsverbundenheit, bewährt als Hersteller, Werber, Verlagskaufmann,

mit vieljährigen Vertriebs Erfahrungen im pädagogischen Verlage

wünscht sich gelegentlich zu verändern. Der Suchende steht im 37. Lebensjahre und über 20 Jahre im Berufe, ist Frontkämpfer, arisch, verheiratet, er erstrebt den Posten eines ersten Mitarbeiters. Zuschriften unter Nr. 6 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Vermischte Anzeigen

#### Riehl'sche Kontrollkassen

für den Buchhandel

Auf 8 Tage zur Probe.

Viele Empfehlungen.

Illustrierte Prospekte kostenlos.

Linierte Kassenrollen

für Schreibkassen.

**Paul Böttger, Bernburg.**

### Mexiko-Fotos

(Land und Leute, seltene Revolutionsaufnahmen v. 1912 usw.)

habe ich gegen Barzahlung abzugeben.

Zuschriften unter # 8 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Wir suchen

1. einen jungen, tüchtigen Gehilfen für unser Sortiment, der neben dem Kundenbedienen Schaufenstergestaltung und Plakatschrift beherrscht,
2. einen Hersteller und Propagandisten für unseren wissenschaftlichen Verlag,
3. einen jungen Lehrmittelgehilfen für Expeditionsarbeiten.

In Frage kommen Gehilfen, die Arbeitspass besitzen und völkisch einwandfreie Haltung haben.

Bild und handschriftliche Bewerbung an

**Priebatsch's Buchhandlung, Breslau**

Inh.: Erich Thiel und Karl-Hans Hintermeier.

Wir suchen zu baldigem Eintritt einen

### jungen Verlagsgehilfen

für unsere Propagandaabteilung.

Es wollen sich nur solche Herren melden, die bereits einige Kenntnisse im Propagandawesen besitzen und sich ganz besonders für diese Abteilung im Verlag interessieren. Es wird eine aussichtsreiche Dauerstellung geboten.

Bewerbungen mit Bild, Lebenslauf, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen an

**Adolf Sponholtz Verlag, Hannover,**

Hindenburgstraße 6.

# Börsenblatt

für den Deutschen

# Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 135

Verlegt am 14. Januar 1936

102. Jahrgang

## Die Titelseite

des Börsenblattes

(erste Umschlagseite)

ist noch frei

am 14., 16., 21., 23. und 25. — 30. Januar

(Stand vom 3. Januar 1936)

Vorbestellungen erbeten an die  
Expedition des Börsenblattes

Die Not der Ärmsten geht jeden an —  
Darum opfert alle für das Winterhilfswerk!